

# MÜNZEN UND MEDAILLEN

## AUKTION 226

am 13., 14. und 15. Februar 2003



1269

MÜNZENHANDLUNG

GERHARD HIRSCH Nachfolger, MÜNCHEN

Die Versteigerung beginnt am Donnerstag, den 13. Februar 2003, pünktlich 14.00 Uhr  
Ort der Versteigerung: Eigene Geschäftsräume, München, Promenadeplatz 10/II



## ZEITPLAN AUKTION 226

<b>Donnerstag</b> 13. Februar 2003	ab 14.00 Uhr	Kat.Nr. 1201–1813 (Kelten, Griechen und Römer bis Domitianus)
<b>Freitag</b> 14. Februar 2003	ab 10.00 Uhr	Kat.Nr. 1814–2250 (Rest Antike)
	ab 14.00 Uhr	Kat.Nr. 2301–2931 (Mittelalter, Sammlung Prof. de Rudder, Deutsche und Habsburgische Lande, Neuere Deutsche Prägungen)
<b>Samstag</b> 15. Februar 2003	ab 10.00 Uhr	Kat.Nr. 2932–3488 (Deutsche Reichsmünzen seit 1871, Ausland, Kunstmedaillen, Judaica, Banknoten, Petschaften, Ikonen)

### Besichtigung des Auktionsgutes

in den eigenen Geschäftsräumen Promenadeplatz 10/II

<b>Montag</b> 10. Februar 2003	10.00–12.00 Uhr 13.00–17.00 Uhr
<b>Dienstag</b> 11. Februar 2003	10.00–12.00 Uhr 13.00–17.00 Uhr

**Voranzeige:**

**Nächste Versteigerung**  
**7.–10. Mai 2003**

## MÜNZEN UND MEDAILLEN AUKTION 226

am 13., 14. und 15. Februar 2003

Der Katalog im Internet  
[www.coinhirsch.de](http://www.coinhirsch.de)

### Münzen der Antike

(Kat.Nr. 1201–2250)

### Münzen des Mittelalters

(Kat.Nr. 2301–2325)

### Sammlung Prof. Bernhard de Rudder

(Kat.Nr. 2326–2583)

### Gepräge der Deutschen und Habsburgischen Lande

(Kat.Nr. 2584–2895)

### Neuere Deutsche Prägungen

(Kat.Nr. 2896–2931)

### Deutsche Reichsmünzen seit 1871

(Kat.Nr. 2932–3175)

### Gepräge des Auslandes

(Kat.Nr. 3176–3360)

### Kunst- und Gelegenheitsmedaillen

(Kat.Nr. 3361–3451)

### Judaica

(Kat.Nr. 3452–3463)

### Banknoten

(Kat.Nr. 3464)

### Petschaften und Stempel

(Kat.Nr. 3465–3468)

### Ikonen

(Kat.Nr. 3469–3488)

MÜNZENHANDLUNG

### GERHARD HIRSCH Nachfolger MÜNCHEN

*Mitglied im Verband der Deutschen Münzenhändler e.V., der Association Internationale des Numismates Professionnels (AINP), der Österreichischen und der Schweizerischen Numismatischen Gesellschaft, der Società Numismatica Italiana, der American Numismatic Society und der American Numismatic Association*

Promenadeplatz 10/II · 80333 München

Telefon (089) 29 21 50 · Telefax (089) 2 28 36 75

E-mail: [coinhirsch@compuserve.com](mailto:coinhirsch@compuserve.com)

[www.coinhirsch.de](http://www.coinhirsch.de)

Die Versteigerung beginnt am Donnerstag, den 13. Februar 2003, pünktlich 14.00 Uhr  
Ort der Versteigerung: Eigene Geschäftsräume, München, Promenadeplatz 10/II





VERSTEIGERUNGSBEDINGUNGEN

Der Auktionator versteigert im eigenen Namen (Kommissionär).

Neben den Zuschlagspreisen sind zu bezahlen:

- a) Ein Aufgeld von 15 % von schriftlich bietenden Käufern,
- b) ein Aufgeld von 13 % von anwesenden Käufern,
- c) eine Pauschale für Versicherung und Verpackung von € 4,- für Inlandssendungen bis € 5.000,-, € 8,- für Inlandssendungen bis € 12.500,-, € 18,- für Inlandssendungen höheren Wertes, € 8,- für Sendungen ins europäische Ausland und für Luftpostsendungen nach Übersee € 5,- bis Rechnungshöhe € 500,-, € 12,- bis Rechnungshöhe € 2.500,- und € 25,- bei Rechnungshöhe über € 2.500,- **jeweils zuzüglich Versandkosten** sowie € 10,- für Bank und Postbankspesen bei Zahlungen aus dem Ausland. Gebühren jeder Art, die im Ausland erhoben werden, sind vom Käufer zu bezahlen. Für sperrige Sendungen wird ein angemessener Zuschlag berechnet.

Alle Zahlungsverpflichtungen sind in Euro zu erfüllen.

Aus der Summe aller Beträge lt. Nr. 2 wird Umsatzsteuer in der jeweiligen gesetzlichen Höhe berechnet.

Sofern vor der Auktion nichts anderes schriftlich vereinbart wurde, ist die Zahlung des Kaufpreises samt Aufgeld und Spesen sofort fällig; eine Stundung des Rechnungsbetrages ist ausgeschlossen.  
Der Auktionator behält sich vor, Käufern die kein ausreichendes Depot hinterlegt haben, eine Vorkasse- Rechnung zuzusenden. In diesem Fall wird die ersteigerte Ware unverzüglich nach Zahlungseingang an den Käufer versandt.  
Der Auktionator ist als Kommissionär berechtigt, aus der Versteigerung herrührende Forderungen (Zuschlagsbeträge, Aufgeld und Spesen) selbst einzuziehen. Bei Zahlungsverzug ist der Auktionator berechtigt, aus der Rechnungssumme 1,5 % Zinsen pro Monat ab Rechnungsdatum zu verlangen.

Die versteigerten Stücke bleiben bis zur vollständigen Zahlung aller sich ergebenden Forderungen Eigentum des Einlieferers. Der Käufer ist **nicht** berechtigt, die erstellten Stücke vor vollständiger Zahlung weiterzuveräußern.  
Gerät der Käufer länger als eine Woche in Zahlungsverzug, ist der Auktionator berechtigt, jedoch nicht verpflichtet, die unbezahlte Ware auf Kosten des Käufers bei gleichzeitigem Verlust seiner Rechte aus dem Zuschlag erneut zu versteigern oder freihändig zu verkaufen. Der Käufer ist verpflichtet, dem Auktionator den Schaden zu ersetzen, der diesem infolge der nochmaligen Versteigerung oder des Verkaufes entsteht (Erfüllungsinteresse). Solange die Ware nicht erneut versteigert oder verkauft worden ist, bleibt der Käufer dem Auktionator gegenüber zur Zahlung des Kaufpreises verpflichtet.

Die Beteiligung an der Auktion ist nur solchen Interessenten gestattet, die sich im Besitz eines Auktionskataloges befinden.

Schätzpreise binden den Auktionator nicht; sie dienen lediglich der Orientierung.

Die Mindeststeigerungen betragen bei einem Schätzpreis bis € 50,- € 2,50, bis € 150,- € 5,-, bis € 300,- € 10,-, bis € 1.000,- € 25,-, bis € 5.000,- € 50,-, bis € 10.000,- € 100,- über € 10.000,- € 500,-. Von mehreren schriftlichen, gleich hohen Geboten erhält das zuerst eingegangene den Vorzug.

Der Auktionator ist berechtigt, Nummern zu vereinigen oder zu trennen. Soweit die den einzelnen Nummern beige druckten (unverbindlichen) Schätzpreise den Zusatz »zs.« tragen, wird die Nummer in der Regel als Ganzes ausgerufen.

Der Zuschlag erfolgt nach dreimaligem Ausruf des höchsten Gebotes und verpflichtet den Höchstbietenden zur Abnahme und Bezahlung.  
Bei Meinungsverschiedenheiten über den Zuschlag kann die Nummer nochmals ausgerufen werden.

Soweit aus der Katalogbeschreibung nichts anderes hervorgeht, ist das Metall der Stücke Silber. Ansichtsendungen stehen nach Möglichkeit bis 17 Tage vor dem ersten Versteigerungstag zu Diensten, Reichsmünzen und Lots ausgeschlossen.  
Die Beschreibung im Katalog ist gewissenhaft durchgeführt; maßgebend für die Beschreibung sind in erster Linie die Katalogangaben über Nominal und Jahreszahl der Stücke, erst in zweiter Linie die angegebenen Zitate. Irrtum vorbehalten.

Für die Echtheit der Stücke wird gewährleistet, bis zur Kaufpreishöhe, soweit nichts Gegenteiliges aus dem Katalogtext hervorgeht. Beanstandungen der Erhaltung (nur von schriftlich bietenden Käufern) können jedoch nur berücksichtigt werden, wenn sie spätestens am 14. Tage nach Versendung der Ware durch den Auktionator (Aufgabe zur Post) bei diesem eingegangen sind.  
Bei der Auktion anwesende Käufer kaufen »wie besehen«. Beanstandungen nach Zuschlag können nicht anerkannt werden.  
Reklamationen sind ausgeschlossen bei Lots und Serien sowie Erhaltungsangaben geringer als »sehr schön« und Stücken mit minimalen Randunebenheiten und dergleichen sowie bei nachträglichen vom Käufer oder seinen Erfüllungsgehilfen vorgenommenen Veränderungen der ersteigerten Stücke (Reinigung etc.).

Die Zusendung ersteigerten Stücke erfolgt in versicherten Sendungen auf Grundlage der Post- und Versicherungsbestimmungen. Der Versand der im Auftrag versteigerten Stücke erfolgt grundsätzlich in der Reihenfolge der Auftragseingänge; falls Auftraggeber aus zwingenden Gründen eine vorgezogene Abwicklung wünschen, ist dies unter Angabe der Gründe im Auftrag deutlich zu vermerken, bindet aber den Auktionator nicht.

Für die sorgfältige Ausführung von schriftlichen Aufträgen, die erst **während** der Versteigerung eintreffen, wird – Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit ausgenommen – keine Haftung übernommen. Telefonische Preisauskünfte während der Auktion sind ohne Gewähr.

Als Gerichtsstand wird, soweit gesetzlich zulässig, München bestimmt.

Im übrigen gelten die gesetzlichen Bestimmungen und behördlichen Vorschriften für das Auktionswesen. Die Teilnehmer an der Auktion unterwerfen sich dem ebenso wie den vorstehenden besonderen Versteigerungsbedingungen.

MÜNZENHANDLUNG GERHARD HIRSCH NACHF.

Francisca Bernheimer

Promenadeplatz 10/II, 80333 München,  
Tel. (0 89) 29 21 50, Fax (0 89) 2 28 36 75  
E-mail: coinhirsch@compuserve.com  
www.coinhirsch.de  
Bankverbindungen:  
Postbank München, BLZ 700 100 80, Konto-Nr. 83 105-801  
Swiftcode Postbank PBNKDEFF700  
HypoVereinsbank München, BLZ 700 202 70, Konto-Nr. 27 28 630  
Ihre Bankverbindung für Zahlungen aus dem Ausland:  
IBAN DE66 7002 0270 0002 7286 30  
Swiftcode HYV ED EMM XXX

Beachtung:

Bitte, für schriftliche Aufträge das beiliegende Formular zu verwenden und schriftliche Aufträge möglichst frühzeitig einzusenden.

Preise derjenigen Stücke, die den Kunden wegen Überbietung der Limits nicht zugeteilt werden konnten, können wir wegen des Umfangs des vorliegenden Katalogs nur auf ganz besonderen Wunsch hin mitteilen. Wir bitten, den Wunsch nach Mitteilung des Preises der nicht zugeteilten Stücke im Auftrag deutlich zu machen. Dings können derartige Aufträge erst am Ende des Versandes bearbeitet werden.

Inhaltsverzeichnis

Kat.Nr.

Antike Münzen

Kelten

Griechen

Römer

Byzantiner

Lots

1201–2250

1201–1211

1212–1717

1718–2099

2100–2164

2165–2250

Münzen des Mittelalters

2301–2325

Sammlung Prof. Bernhard de Rudder

2326–2583

Gepräge der Deutschen und Habsburgischen Lande

2326–2492

Neuere Deutsche Prägungen

2493–2565

Deutsche Reichsmünzen seit 1871

2566–2574

Ausland

2575

Medaillen des Münchener Medailleurs Karl Goetz

2576–2580

Numismatische Literatur

2581–2583

Gepräge der Deutschen (bis 1806) und Habsburgischen Lande

2584–2895

Neuere Deutsche Prägungen

2896–2931

Deutsche Reichsmünzen seit 1871

2932–3175

Silbermünzen des Kaiserreiches

2932–2982

Reichsgoldmünzen

2983–3093

Prägungen seit 1918, Nebengebiete und Lots

3094–3175

Gepräge des Auslandes

3176–3360

Kunst- und Gelegenheitsmedaillen

3361–3451

Goetz-Medaillen

3361–3362

Personenmedaillen

3363–3368

Schützenmedaillen

3369–3376

Orden, Ehrenzeichen, Prämien

3377–3426

Religiöse Medaillen

3427–3441

Brettsteine

3442–3447

Miscellanea

3448–3451

Judaica

3452–3463

Banknoten

3464

Petschaften und Stempel

3465–3468

Ikonen

3469–3488

Der Katalog im Internet  
www.coinhirsch.de

Katalog-Schutzgebühr 13,- € (Deutschland) 16,- € (Europa) 20,- € (Übersee)

Abonnement (4 Kataloge) 40,- € (Deutschland) 55,- € (Ausland) 70,- € (Übersee)

Gesamtherstellung: Lipp GmbH, Graphische Betriebe, München

© Gerhard Hirsch Nachf.

Alle Rechte vorbehalten, insbesondere die der Übersetzung und der photomechanischen Wiedergabe.

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.



## HEPHTALITEN

*1706	Drachme. 475-575. Büste mit geflügeltem Kopfschmuck und Stierkopf r. Rs: Feueraltar zwischen 2 Krieger. Mitch. 1499 ff. 3.33g.	ss-s	75.-
*1707	Drachme. Büste mit geflügeltem Kopfschmuck und Stierkopf r. Rs: Feueraltar zwischen 2 Krieger. Mitch. 1499 ff. 4.32g.	ss-s	75.-
*1708	Drachme. Büste mit geflügeltem Kopfschmuck und Stierkopf r. Rs: Feueraltar zwischen 2 Krieger. Mitch. 1507 f. 3.41g. Min. korr. Rs. aus abgenutztem Stempel.	vz	425.-
*1709	Drachme. Büste mit geflügeltem Kopfschmuck und Stierkopf r. Rs: Feueraltar zwischen 2 Krieger. Mitch. 1507 f. 3.49g. Vs. Druckstellen.	vz/s	275.-

## DIE SKYTHEN IN PAKISTAN

*1710	<b>AZES II.</b> 35-5. <i>Taxila Sirsukh</i> . Tetradrachme. König zu Pferd r. Rs: Athena steht r. mit Speer und Schild. Mitch. 2360. 9.65g.	ss-vz	100.-
-------	---	-------	-------

## KUSCHAN

*1711	<b>HERAIOI.</b> 5-45. Obol. Drapierte Büste mit Diadem r. Rs: Soldat steht r. mit Kranz. Mitch. 2840 ff. Göbl D.B. 11 f. 0.63g. L. korr.	R ss	75.-
-------	--	------	------

## KIDARITEN

*1712	<b>DURLA DEVA.</b> Au-Stater. 5. Jh. n. Chr. Stilisierter stehender Kuschankönig. Rs: Stilisierte thronende Göttin Ardoksho. Mitch. 3651 f. Göbl D.B. 1614. 7.45g. Min. korr. Randlich z.T. schwach ausgeprägt.	G O L D ss	300.-
-------	---	------------	-------

## INDIEN

*1713	<i>Sind.</i> Elektronstater. 5. Jh. n. Chr. Rama Databasatya? Bekrönte Königsbüste r. Rs: Feueraltar. Mitch. -. 6.81g.	R E L E K T R O N ss	800.-
-------	--	----------------------	-------

## AFRIKA

## ÄGYPTEN

*1714	<b>PTOLEMAIOS I. SOTER.</b> 305-283. <i>Postum. Geprägt unter Ptolemaios II.</i> Tetradrachme. Kopf mit Diadem und Aegis r. 2 Gegenstempel. Rs: Adler steht l. auf Blitzbündel. Svoronos Pl. IX,25. SNG COP. 97 f. 13.72g. L. korr. und Kratzer. Auf beiden Seiten Prüfpunze. fast ss		75.-
*1715	<b>PTOLEMAIOS II. PHILADELPHOS.</b> 285-246. <i>Zypern.</i> AE-35 mm. Kopf des Zeus Ammon mit Diadem r. Rs: 2 Adler stehen l. auf Blitz. Beizeichen Adler (mit Krone?). Svoronos Pl. LVIII, 12 f. SNG COP. -. Schöne grüne Pat. R ss		100.-
*1716	<b>PTOLEMAIOS XII. NEOS DIONYSOS.</b> 80-51. Tetradrachme. Kopf mit Diadem und Aegis r. Rs: Adler steht l. auf Blitzbündel. Svoronos Pl. LXII,1. SNG COP. 376. 12.09g. L. korr. fast ss		75.-

## KYRENAIKA

*1717	<b>KYRENE.</b> Obol. 375-308. Karneioskopf mit Ammonshorn r. Rs: Silphiumpflanze. SNG COP. -. BMC 169b (s. S. LXII). 0.60g. L. korr.	fast ss	75.-
-------	--	---------	------

## RÖMISCHE MÜNZEN

(Münzstätte Rom, wenn nicht anders angegeben)

## RÖMISCHE REPUBLIK

## ANONYM

*1718	Denar. Nach 211 v. Chr. Behelinter Romakopf r. Rs: Dioskuren reiten r. Syd. 229. RRC 53,2. 3.46g.	ss	60.-
-------	---	----	------

## ACILIA

*1719	Denar. 49 v. Chr. Belorbeerter Saluskopf r. Rs: Valetudo steht l. mit Schlange, auf Säule gestützt. (Mn. Acilius Glabrio?). Syd. 922. RRC 442, 1a. Babelon 8. 3.33g. L. korr. Vs. l. Kratzer.	fast vz	100.-
-------	---	---------	-------

## AEMILIA

1720	Lot Denare. 62 v. Chr. Concordiakopf mit Diadem und Schleier r. Rs: Tropaeum zwischen Aemilius Paulus und dem besiegten Makedonenkönig mit seinen Söhnen (L. Aemilius Lepidus Paulus). 2 Exemplare. Syd. 926. RRC 415,1. Babelon 10. Ein Exemplar korr.	ss-s	100.-
------	---	------	-------

## ANNIA

*1721	<i>Spanien.</i> Denar. 82/81. Drapierte weibliche Büste mit Diadem r. Rs: Victoria mit Palmzweig in Quadriga r. (C. Annus). Syd. 748c. RRC 366, 2a. Babelon 3. 3.16g. L. korr. Subaerat. RR ss		75.-
-------	--	--	------

## APPULEIA

*1722	Denar. 104 v. Chr. Behelinter Romakopf r. Rs: Saturn in Quadriga r. (L. Appuleius Saturninus). Syd. 578. RRC 317, 3a. Babelon 1 var. 4.00g.	ss-vz	75.-
-------	---	-------	------

## CORNELIA

*1723	Denar. 106 v. Chr. Belorbeerter Jupiterkopf l. Rs: Jupiter mit Zepter in Quadriga l. (L. Cornelius Scipio Asiaticus). Syd. 576b. RRC 311, 1d. Babelon 24. 3.52g. Serratus. Loch. ss-vz		60.-
-------	--	--	------

## COSSUTIA

*1724	Denar. 44 v. Chr. Caesarbüste mit Schleier zwischen Apex und Lituus. Rs: Name des Münzmeisters in Kreuzform (C. Cossutius Maridianus). Syd. 1069. RRC 480, 19. Babelon 2. 3.80g. Vs. Punze. Rs. l. korr. RR ss		1200.-
-------	--	--	--------

## JUNIA

*1725	Denar. 48 v. Chr. Pietaskopf r. Rs: Handschlag. dazwischen Caduceus (D. Iunius Brutus Albinus). Syd. 942. RRC 450, 2. 3.63g. Vs. randl. Druckstellen. Rs. l. dez. vz		200.-
-------	--	--	-------

## LIVINEIA

*1726	Denar. 42 v. Chr. Kopf des L. Regulus r. Rs: Kampf zwischen Bewaffneten und wilden Tieren (L. Livineius Regulus). Syd. 1112. RRC 494, 30. 3.32g. Knapper Schrötling. Vs. kl. Oberflächenablösung. R ss		140.-
-------	--	--	-------

## MAMILIA

*1727	Denar. Drapierte Merkurbüste r., dahinter Caduceus. Rs: Ulysses steht r. mit Stab, vor ihm sein Hund Argus (C. Mamilius Limetanus). Syd. 741. RRC 362,1. Babelon 6. Korr. Vs. Punze. Serratus. R s-ss		60.-
-------	---	--	------

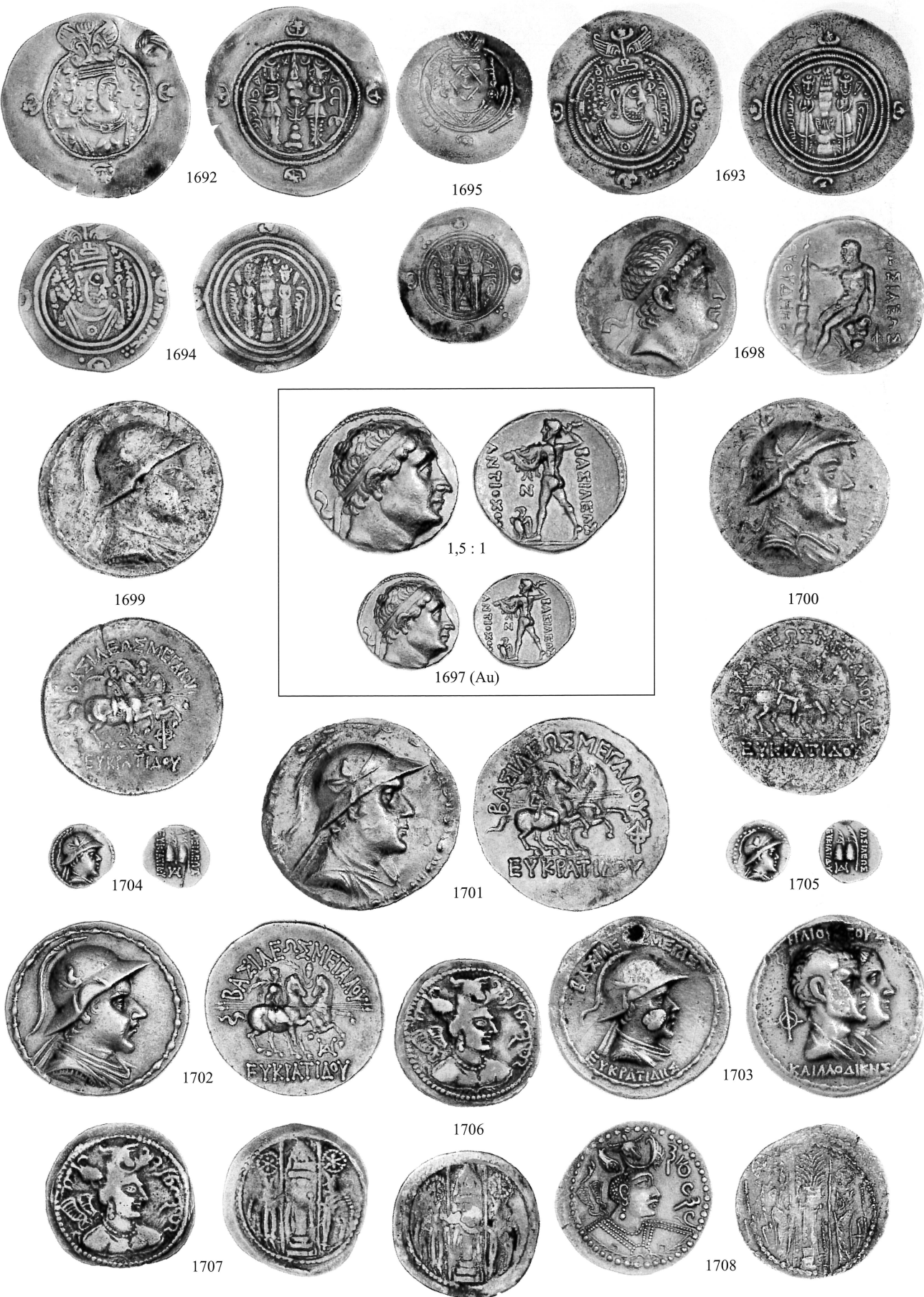


*1810	<i>Lydien, Philadelphia</i> . AE-18 mm. Belorbeerter Kopf l. Rs: Kultstatue. RPC 1334. Schöne grüne Patina. Korr.	ss-vz	75.-
*1811	<i>Kilikien, Anazarbos</i> . AE-19 mm. Belorbeerter Kopf l. Rs: Belorbeerter Zeuskopf r. RPC 1750. SNG Frankreich 2014. Schöne grüne Patina. Korr.	ss	60.-
*1812	<i>Kappadokien, Caesarea</i> . AE-22 mm. Belorbeerter Kopf r. Rs: Schrift in Kranz. SNG COP. -. Syd. 135. Dunkle Pat. Fundverkrustung.	ss	75.-
1813	<i>Kappadokien, Caesarea</i> . Lot Bronzen. Belorbeerter Kopf r. Rs: Berg Argaeus. 21 und 20 mm. 2 Exemplare. RPC 1683. Schöne grüne Patina. L. korr.	ss	75.-
*1814	<b>Anonym.</b> 81. <i>Domitian-Antoninus Pius</i> . Quadrans. Behelmte Minervabüste r. Rs: Vogel (Eule?) steht l. C. -. R.I.C. 8. L. korr.	R fast ss	60.-
*1815	<b>NERVA.</b> 96-98. Denar. Belorbeerter Kopf r. Rs: Handschlag. C. 20. R.I.C. 14. 3.46g.	ss-vz	275.-
*1816	Denar. Belorbeerter Kopf r. Rs: Opfergerätschaften. C. 48. R.I.C. 24. 3.52g. Min. korr.	ss/ss-vz	150.-
*1817	Denar. Belorbeerter Kopf r. Rs: Fortuna steht l. mit Ruder und Füllhorn. C. 59. R.I.C. 5. 3.21g. Kleine Randausbrüche.	vz/ss	150.-
*1818	<i>Seleucus et Pieria, Antiochia</i> . AE-27 mm. Belorbeerter Kopf r. Rs: "S C" in Lorbeerkranz. Wruck 135. Dunkle Patina. Korr.	fast ss	75.-
*1819	<b>TRAIANUS.</b> 98-117. Denar. Belorbeerte und drapierte Büste r. Rs: Kaiser mit Zepter und Lorbeerzweig in Quadriga r. C. 94 var. R.I.C. 139 var. 3.27g.	R ss-s	75.-
*1820	Quadrans. Belorbeerte und drapierte Büste r. Rs: Wölfin r. C. 338 var. R.I.C. 692. Schöne braune Patina.	ss/vz	75.-
*1821	Quadrans. Belorbeerte und drapierte Büste r. Rs: Wölfin l. C. 340. R.I.C. 694. L. korr. Schöne dunkle Pat.	ss	75.-
*1822	<i>Kappadokien, Caesarea</i> . Tridrachme. Belorbeerte, drapierte und gepanzerte Büste r. Rs: Legionsadler zwischen 2 Standarten. Syd. 226. 10.15g. Min. korr.	fast vz	375.-
*1823	<i>Lykische Liga</i> . Drachme. Belorbeerter Kopf r. Rs: 2 Lyrae, darüber Eule. SNG COP. 45. 3.42g. L. korr.	ss	125.-
*1824	<i>Kappadokien, Caesarea</i> . AE-27 mm. Belorbeerter Kopf r. Rs: Schrift in Kranz. B.M.C. 91 ff var. Braune Patina.	ss-s	60.-
*1825	<i>Seleucus et Pieria, Antiochia</i> . AE-22 mm. Belorbeerter Kopf r. Rs: Schrift in Kranz. SNG COP. 186 f. Dunkle Pat. Fundverkrustung.	ss	75.-
	Evt. auch Kappadokien, Caesarea vgl. Sydenham 229.		
*1826	<b>MATIDIA. TOCHTER DER MARCIANA.</b> 98. Sesterz. Drapierte Büste mit Diadem. Rs: Matidia steht zwischen Sabina und Matidia der Jüngeren. C. 11. R.I.C. Traj. 761. Schöne dunkle Pat. Korr.	RRR ss/s	500.-
*1827	<b>HADRIANUS.</b> 117-138. Denar. Belorbeerter Kopf r. Rs: Aegyptos lagert l. auf Früchtekorb, vor ihm Ibis. C. 103. R.I.C. 297. 3.33g. L. korr. L. Kratzer.	fast ss	75.-
*1828	Sesterz. Belorbeerte und drapierte Büste r. Rs: Galeere l., auf dem Heck Standarten, Darstellung auf der Prora nicht sicher identifizierbar. C. 666 vgl. R.I.C. 706. L. korr.	fast ss	100.-
*1829	Quadrans. Adler sitz r. mit umgewandtem Kopf. Rs: Geflügelter Blitz. C. 1167. R.I.C. 625. Dunkle Patina. Fundverkrustung.	ss-vz	100.-
*1830	Quadrans. Adler sitz r. mit umgewandtem Kopf. Rs: Geflügelter Blitz. C. 1167. R.I.C. 625. Dunkle Patina. Rs. l. dez. Vs. Fundverkrustung.	ss-vz	75.-
*1831	<i>Kappadokien, Caesarea</i> . Hemidrachme. Belorbeerte und drapierte Büste r. Rs: Keule. l. Syd. 257. 1.63g. Min. korr.	ss-vz	75.-
*1832	<i>Kilikien, Syedra</i> . AE-19 mm. Belorbeerter Kopf r. Rs: Demeter steht l. mit Patera und Fackel. SNG Frankreich 632. SNG COP. -. Dunkle Pat. L. korr.	R ss	75.-
*1833	<i>Kappadokien, Caesarea</i> . AE-15 mm. Belorbeerter Kopf r. Rs: Berg Argaeus, auf der Spitze Kranz. SNG COP. -. Syd. -. BMC -. Dunkle Patina. L. korr.	R ss	75.-
*1834	<i>Kappadokien, Tyana</i> . AE-17 mm. Belorbeerter Kopf r. Rs: Keule. SNG COP. -. BMC -. SNG v. Aulock -. Dunkelgrüne Pat. Wenig Fundverkrustung.	R ss-vz	75.-
*1835	<b>AELIUS. MITREGENT DER HADRIANUS.</b> 136-138. Denar. Bloßer Kopf r. Rs: Pietas steht r. vor Altar. C. -. R.I.C. 439. 3.31g.	R vz	450.-
*1836	Denar. Bloßer Kopf r. Rs: Concordia thront l. mit Patera. C. 1. R.I.C. 436. 3.18g. Rs. l. dez.	R vz	400.-
*1837	<b>ANTONINUS PIUS.</b> 138-161. Denar. Belorbeerter Kopf r. Rs: Modius mit 4 Ähren und Mohnkapsel. C. 33 var. R.I.C. 62 var. 3.24g. Schöne Tönung.	St	350.-

*1838	<i>Postum</i> . Denar. Bloßer Kopf r. Rs: Adler r. mit umgewandtem Kopf auf Altar. C. 155. R.I.C. M.A. 431. 3.51g.	ss	75.-
*1839	<i>Postum</i> . Denar. Bloßer Kopf r. Rs: Adler r. mit umgewandtem Kopf auf Altar. C. 155. R.I.C. M.A. 431. 3.58g.	ss	50.-
*1840	Sesterz. Belorbeerte und drapierte Büste r. Rs: Annona steht r. mit Ähren und Füllhorn zwischen Prora und Modius. C. 37. R.I.C. 597. Schöne dunkle Pat. L. korr.	ss	100.-
	Randl. Schröttingsriß.		
*1841	<i>Postum</i> . Sesterz. Bloße drapierte Büste r. Rs: Scheiterhaufen, auf der Spitze Quadriga. C. 165 var. R.I.C. M.A. 1266 var. Schöne grüne Patina. L. korr.	ss	100.-
	Cohen und RIC verzeichnen die Vs. nur undrapiert.		
*1842	Sesterz. Belorbeerter Kopf r. Rs: Mars steht r. mit Speer und Schild. C. 550. R.I.C. 609. Schöne dunkelgrüne Pat. Min. korr.	fast vz	400.-
*1843	<i>Thrakien, Hadrianopolis</i> . AE-19 mm. Bloßer Kopf r. Rs: Traube. SNG COP. -. BMC -. SNG Tübingen -. SNG Evelpidis -. Grüne Pat.	R vz-ss	100.-
*1844	<b>FAUSTINA MAIOR. GEMAHLIN DES ANTONINUS PIUS.</b> Aureus. 138/139. Drapierte Büste r. Rs: Thron mit Kranz und Zepter zwischen Pfau und Korb mit Früchten. C. 223. R.I.C. 332. 7.04g.	G O L D fast vz	2250.-
*1845	<i>Postum</i> . Sesterz. Drapierte Büste r. Rs: Vesta steht l. mit Palladium und Zepter. C. 110. R.I.C. 1124. L. korr.	fast ss/s	75.-
*1846	<i>Postum</i> . As. Drapierte Büste r. Rs: Juno steht l. mit Patera und Zepter. C. 211. R.I.C. 1190. Schöne dunkle Patina. L. korr.	vz-ss	125.-
*1847	<b>MARCUS AURELIUS.</b> 161-180. <i>Geprägt unter Commodus</i> . Denar. Bloßer Kopf r. Rs: Adler fliegt r., trägt Zepter. C. 81. R.I.C. Com. 268. 2.76g.	fast vz	100.-
*1848	Denar. Belorbeerter Kopf r. Rs: Roma thront l. mit Palladium und Speer. C. 481. R.I.C. 138. 3.62g. Min. korr. Knapper Schrötling.	vz	140.-
*1849	Denar. Belorbeerte, drapierte und gepanzerte Büste r. Rs: Fortuna thront l. mit Ruder und Füllhorn. C. 972. R.I.C. 409. 3.30g.	vz	75.-
*1850	<i>Als Caesar</i> . Sesterz. Drapierte Büste r. Rs: Pietas steht l. mit Zepter, hält Hand über Kind. C. 446. R.I.C. A.P. 1281a. Grüne Pat. L. korr.	fast ss	90.-
*1851	Sesterz. Belorbeerter Kopf r. Rs: 5 Zeilen Schrift in Kranz. C. 495. R.I.C. 1003. L. korr. Randkerben.	ss-s	100.-
*1852	<i>Pontus, Amaseia</i> . AE-35 mm. Belorbeerte, drapierte und gepanzerte Büste r. Rs: Ares und Aphrodite stehen sich gegenüber. SNG COP. -. BMC -. SNG v. Aulock 22. Korr. Fundverkrustung.	fast ss	75.-
*1853	<b>FAUSTINA MINOR. GEMAHLIN DES MARCUS AURELIUS</b> Denar. Drapierte Büste r. Rs: Juno steht l. mit Patera und Zepter, davor Pfau. C. 120. R.I.C. 688. 3.46g.	fast vz	75.-
*1854	Denar. Drapierte Büste mit Perlenband r. Rs: Juno steht l. mit Patera und Zepter, zu ihren Füßen Pfau. C. 139. R.I.C. 696. 3.57g.	fast vz/ss	80.-
1855	Lot Denare. Drapierte Büste r. Rs: Pfau, Concordia, Fecunditas und Iuno. 4 Exemplare. C. 54, 71, 99 u. 120. R.I.C. 744, 677, 688 u. A.P. 502. Ein Exemplar vz.	meist ss	105.-
*1856	<i>Postum</i> . Sesterz. Drapierte Büste r. Rs: Radschlagender Pfau steht l. C. 72. R.I.C. 1703.	ss-s	75.-
*1857	<i>Thrakien, Philippopolis</i> . AE-26 mm. Drapierte Büste r. Rs: Demeter steht l. mit Ähren und Fackel. SNG COP. 772 var. BMC 13. Schöne grüne Pat.	ss-vz	130.-
*1858	<b>LUCIUS VERUS.</b> 161-169. Aureus. Belorbeerte, drapierte und gepanzerte Büste r. Rs: Marcus Aurelius und Lucius Verus reichen sich die Hände. Bei Cohen und RIC nur belorbeerter Kopf r. C. 45 var. R.I.C. 451 var. 7.24g. Vs. l. Belag.	R G O L D vz-ss	1750.-
*1859	Denar. Bloßer Kopf r. Rs: Providentia steht l. mit Globus und Füllhorn. C. 155. R.I.C. 482. 3.28g.	ss	80.-
*1860	AE-Medaillon. 39 mm. Belorbeerter Kopf l. Rs: Lucius Verus und Marcus Aurelius stehen sich gegenüber, auf Lanzen gestützt. Beide werden jeweils von einer Victoria bekränzt. Zwischen ihnen kniet ein Gefangener, zu ihren Füßen die Flußgötter Euphrat und Tigris. C. 348. Schöne dunkle Pat. L. korr.	RRR ss-vz	1750.-
	Das Medaillon spielt auf die Erfolge des Lucius Verus in den Kämpfen gegen die Parther an.		
*1861	<i>Kilikien, Anazarbos</i> . AE-23 mm. Drapierte und gepanzerte Büste r. Rs: Flußgott Pyramos lagert l. mit Füllhorn und Zweig. SNG COP. -. SNG Frankreich 2034. Grüne Pat. L. korr.	ss	75.-
	L. Fundverkrustung.		



Tafel 18



Tafel 19





Tafel 22



Tafel 23

